

# Mehr Qualität im Neubau für Besucher und Beschäftigte



Villingen-Schwenningen (pm) - Im kommenden Jahr verlässt die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg ihren bisherigen Standort in der Marienstraße 10. Zum 1. Februar 2019 sollen die neuen Räumlichkeiten im dritten Obergeschoss der Albert-Schweitzer-Straße 18 in Villingen-Schwenningen bezugsfertig sein.

„Die neuen Räume in der dritten Etage sind mit knapp 168 Quadratmetern zwar kleiner als bisher, doch liegen alle auf einer Ebene und sind genau auf unsere Bedürfnisse ausgerichtet“, erklärt Dorothee Eisenlohr, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg, die Umzugsentscheidung. Jürgen Guse, Aufsichtsratsvorsitzender der Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg, bekräftigt: „Die Räume sind repräsentativ, von wirklich guter Qualität, und durch einen Aufzug auch barrierefrei. Außerdem ist der neue Standort ein Beitrag zur Stärkung der zentralen Mitte von Villingen-Schwenningen, unserem Oberzentrum in der Region.“

## **Mehr Qualität im Neubau für Besucher und Beschäftigte**

Tatsächlich besticht das Energieeffizienzhaus durch einen hochwertigen Innenausbau, eine ansprechende Außenanlage, Fahrradstellplätze sowie eine Dachterrasse. Ein schöner Seminarraum, die Möglichkeit, ein Café-Format im Welcome-Center einzurichten und eine Bushaltestelle direkt vor der Tür – all das sind weitere Pluspunkte.

Dazu kommt die hervorragende Anbindung an das Straßenverkehrsnetz. Der neue Standort liegt nah an der B 33 und nur wenige Kilometer vom Zubringer Trossingen der A 81 entfernt. Darüber hinaus erwarten Guse und Eisenlohr Synergieeffekte im Quartier rund ums Schwarzwald-Baar-Klinikum, das gerade erst im Entstehen ist. So etwa kann die Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg Seminarräume des Deutschen Roten Kreuzes im Nachbarhaus mit Parkmöglichkeiten gegen eine geringe Gebühr nutzen.